

BÜCHEREI IM BAHNHOF

Allgemeines

Die Bücherei kann 2017 stabile Zahlen ausweisen. Die Ausleihzahlen liegen knapp unter der Marke von 150.000. Seit Ende 2016 ist die Bücherei durchgehend geöffnet. Dieses Angebot wird sehr gut angenommen und führt zu weiter steigenden Besucherzahlen. Sie wachsen auf über 59.000.

Die PC-Arbeitsplätze und das WLAN-Netz werden wesentlich verbessert. Es besteht jetzt auch die Möglichkeit, eigene Dokumente zu bearbeiten, zu speichern und zu drucken.

Der gemeinsam mit sieben anderen unterfränkischen Bibliotheken betriebene Verbund EMU (E-Medien Unterfranken) stellt den Lesern einen Medienbestand von mittlerweile fast 10.000 Titeln rund um die Uhr von zu Hause aus zur Verfügung. Die Veitshöchheimer Leser nehmen dieses Angebot rund 6.600 Mal an – eine Steigerung von 10 Prozent zum Vorjahr.

In den nächsten Jahren steht die Modernisierung der Einrichtung auf dem Plan. Der Eingangsbereich wurde bereits neu gestaltet, im laufenden Jahr soll die Planung für die übrigen Räume vergeben werden.

Medienbestand und Ausleihe

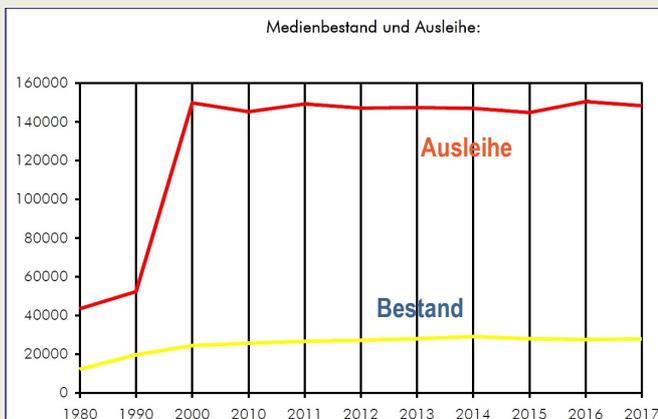
Der Medienbestand bleibt 2017 mit 27.869 Einheiten (2016: 27.595) nahezu unverändert..

Der Bestand wird laufend überprüft und verbrauchte oder nicht mehr aktuelle Titel werden ausgesondert.

Im gesamten emu-Verbund stehen inzwischen 9.153 E-Books zur Verfügung. Insgesamt werden 148.327 (2016: 150.468) Medieneinheiten entliehen und der Medienbestand damit 5,4 Mal umgesetzt.

Die Ausleihe von Musik-CDs ist über die Jahre gesehen rückläufig und soll durch ein Streamingangebot für die Leser ergänzt werden. BluRay-Discs können sich nicht gegen die DVD durchsetzen. Die Downloads der E-Books steigt um 10 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Verstärkt nachgefragt werden auch Spiele, vor allem für kleinere Kinder.

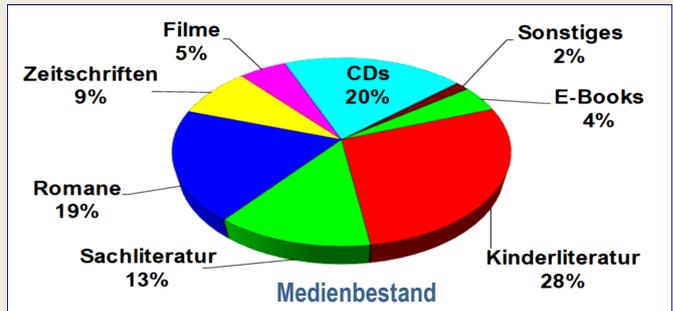
Besucher und Leser



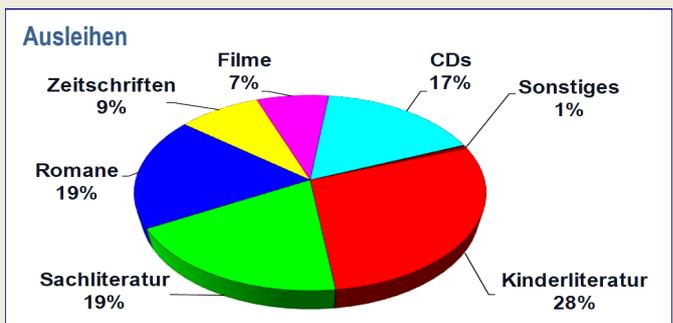
59.818 (2016: 58.243) Besucherinnen und Besucher kommen im Jahr 2017 in die Bücherei, um Medien zu entleihen, zu lesen, sich zu informieren, im Internet zu recherchieren und Veranstaltungen oder Ausstellungen zu besuchen. Damit bestätigen sich die hohen Zahlen des Vorjahres.

316 (2016: 266) Leserinnen und Leser melden sich im Berichtsjahr neu an und 1.919 (2016: 1.891) Leserinnen und Leser entleihen Medien. Diese Zahl berücksichtigt allerdings weder Familien noch reine Online-Nutzer.

Der Medienbestand setzt sich wie folgt zusammen:



Anteil der einzelnen Medien an der Gesamtausleihe:



Öffentlichkeitsarbeit

Im Berichtsjahr finden 96 große und kleine Veranstaltungen statt.



Am stärksten nachgefragt ist „Der kleine Rabe Socke“ mit dem Korbtheater Büttner.



Die beiden Bücherflohmärkte im Sommer und Herbst bringen den höchsten Ertrag, den die Bücherei bisher erzielen kann.

Im Lesecafé werden drei Ausstellungen gezeigt.

Sechs Schulklassen und andere Gruppen werden durch die Bücherei geführt und vier junge Leute leisten ihr Praktikum in der Bücherei ab.



Der Veitshöchheimer Maler Helmut Booz spendet der Bücherei ein Erich Kästner-Portrait.

Speziell für die Senioren gibt es seit Herbst wieder ein Internetcafé.



Martin Engel mit begnadetem Klavierspiel und Burkard Engel als Rezitator gestalten im Rahmen der Reihe "Wort.Spiel-Literarisch-Musikalische Begegnungen" einen literarischen Klavierabend "Französische Verhältnisse - Liszt, Chopin und Heinrich Heine".



Die **Lesung** der TextWeberinnen in der Bücherei am Bahnhof offenbart unterhaltsame Einblicke in die „**Regenbogenstraße 9**“ und in die Arbeit von acht Autorinnen unter der Leitung von Christine Hidringer.

Personal

Die Bücherei ist mit 3,4 Personalstellen besetzt.

Ein großer Dank gilt den ehrenamtlichen Helferinnen.

Ohne sie wäre vieles nicht möglich: Vorlesenachmittage, Malkurse in den Ferien, die Bücherflohmärkte und die Pflege und Reparatur der Medien.